

Geschichtswerkstatt WÜRSELEN

Informationen aus dem Verein und zur Heimatgeschichte unserer Stadt

16.12.2021

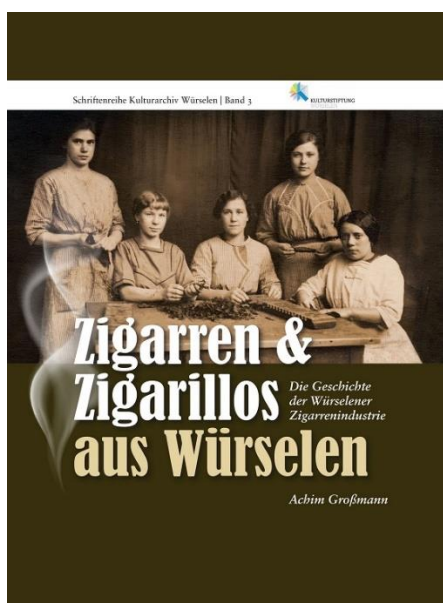
BERICHT AUS DER WERKSTATT NR. 13

Vor den Feiertagen und dem Jahreswechsel wollen wir uns noch einmal bei Ihnen melden. Wir möchten Ihnen heute ganz besonders herzlich danken für Ihre zum Teil langjährige Unterstützung. Wir wünschen Ihnen besinnliche Tage zur Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2022 viel Glück und alles Gute, vor allem aber Gesundheit und ein Ende der Pandemie. Wir wollen 2022 wieder ein Stück zurück in die Normalität - Sie sicher auch.

Geschichtswerkstatt mit weiterer Publikationsreihe

In den letzten Jahren haben die Kulturstiftung, das Kulturarchiv der Stadt Würselen und die Geschichtswerkstatt Würselen zwei neue Reihen zur Heimat- und Regionalgeschichte aufgelegt, um Texte, Dokumente und Fotos zu veröffentlichen.

Dazu wurden zwei unterschiedliche Formate entwickelt:



Publikationsreihe „Schriftenreihe des Kulturarchivs Würselen“



Publikationsreihe: „Schlaglichter“

1. Die Buchreihe „Schriftenreihe des Kulturarchivs der Stadt Würselen“

- Inzwischen sind dort drei Bände erschienen

2. Das Heimatmagazin „Schlaglichter“

- In dieser Reihe sind von 2015 - 2021 10 Hefte erschienen

Nun hat die Geschichtswerkstatt beschlossen, eine weitere Publikationsreihe zu beginnen. Sie heißt „Beiträge zur Heimatgeschichte“. Sie soll nicht aufwändig sein, sondern einfach, schlicht und preiswert. So können wir Beiträge drucken, die sich nicht für eine Buchveröffentlichung eignen und inhaltlich eine eher kleinere Zahl von Leserinnen und Lesern anspricht, die aber bei Bedarf ohne große Kosten erneut aufgelegt werden kann.



Das erste Heft der neuen Reihe „Beiträge zur Heimatgeschichte“ ist Heinz Josef Küppers gewidmet, der nach 15-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Leiter des Kulturarchivs in 2021 ausgeschieden ist. Er hat sich um die Heimatgeschichte unserer Stadt sehr verdient gemacht. Ein großes Anliegen war ihm der Erhalt der Wöschelter Mundart, die für lange Zeit unsere „Muttersprache“ war. Über fast zwanzig Jahre leitete Küppers einen Mundart-Kurs bei der Volkshochschule. Was dort unter seiner Leitung erarbeitet und festgehalten wurde, wollen wir jetzt als Druckwerk vorlegen. So bleibt sie auch dann lebendig, wenn die Zahl der Wöschelter Platt sprechenden Würselenerinnen und Würselener zurückgeht. Es macht großen Spaß, in dem neuen Heft zu lesen.

Neue Publikationsreihe „Beiträge zur Heimatgeschichte“

Ab sofort ist dieses Heft „Kallt Platt - Wöschelter Mundart“ für nur 4 Euro in den Würselener Buchhandlungen (Pfenning in Bardenberg, Schillings in Würselen), der Stadtbücherei und im Kulturarchiv der Stadt Würselen zu kaufen. Das Heft ist auch bestimmt ein tolles kleines Weihnachtsgeschenk!

Zeitzeugengespräche

Noch einmal rufen wir dazu auf, sich zu melden, wenn Sie als Zeitzeuge/in wichtige Ereignisse aus der Heimatgeschichte unserer Stadt erzählen wollen. Und unsere Mitglieder bitten wir, auch selbst solche Gespräche zu führen und aufzuschreiben. Jede/r ist gefragt und kann mit der Aufzeichnung einzelner Stories beginnen. Volker Dederichs stellt ein Aufzeichnungsgerät zur Verfügung, wenn das gewünscht ist. Gerne helfen wir auch, Fragen in diesem Zusammenhang zu beantworten und Hilfestellung für solche Gespräche zu geben.

Exkursionen 2022

Was wird 2022? Aufgrund der gestiegenen Coronazahlen ist heute nicht absehbar, ob und wieviel Exkursionen im nächsten Jahr durchgeführt werden können. Dennoch ist das Team Günter Breuer - Volker Dederichs - Gabriele Eichelmann und Heinz-Josef Mangez mit der Ausarbeitung von 3 Exkursionen beauftragt worden. Exkursion 1 ist für März/April/ 2022, Exkursion 2 für den Sommer 2022 und Exkursion 3 für den Herbst 2022 ins Auge gefasst. Die Heimatvereine Bardenberg und Euchen haben sich bereit erklärt, auf die Termine dieser Exkursionen auch bei ihren Mitgliedern hinzuweisen.

100 Jahre Frauenwahlrecht Würselener Frauen - Teil 2



Die 100 limitierten Plätze im Saal des Kulturzentrums Altes Rathaus waren am 12. November 2021 - auf Abstand und mit Maske - bald gefüllt. In einer wunderbaren Veranstaltung wurden die Frauen aus Bardenberg, Broichweiden und Würselen vorgestellt, die in der Zeit von 1933 bis 1972 in ihrer Gemeinde/Stadt politische Verantwortung übernommen haben. Foto Gertraude Dörr

Weil die Plätze nur begrenzt zur Verfügung standen, hat die Geschichtswerkstatt Würselen die Veranstaltung Live übertragen und auch aufgezeichnet.

Sie können sich die Veranstaltung und auch die Ausstellung bei uns auf der Internetseite ansehen unter www.geschichtswerkstatt-wuerselen.de



100 Jahre Frauenwahlrecht - Teil 2

Schauen Sie sich die Veranstaltung im Internet an! www.geschichtswerkstatt-wuerselen.de oder <https://www.youtube.com/watch?v=2Baiq2wtX2U&t=17s>



Das ist die Projektgruppe, die Biografien der Frauen zusammentrug, die Veranstaltung und die Ausstellung vorbereitete und nach der Veranstaltung einen kräftigen Applaus bekam: V.l.n.r.: Franz-Josef Wirtz, Silke Tamm-Kanj (die die Gruppe leitete), Ursula Best, Marlene Rüländ, Gabriele Eichelmann, Achim Großmann, Gisela Nestler, Heinz-Josef Mangez, Martina Offermanns, Günter Breuer und Brigitte Heinrichs (Foto Gertraude Dörr)

Archiv - Wer will mitarbeiten?

Das Kulturarchiv bekommt eine Inventur und eine neue Struktur, um die enorm gestiegene Anzahl von Fotos, Dokumenten und Büchern besser zu überschauen und zu katalogisieren. Dazu werden fleißige Helfer und Helferinnen gesucht. Wer Interesse hat, im Kulturarchiv mitzuarbeiten, meldet sich bitte bei Günter Breuer (mittwochs zwischen 15 und 18 Uhr telefonisch im Archiv, Tel. 02405 67557) oder über E-Mail: info@geschichtswerkstatt-wuerselen.de

Ausblick auf 2022

Zur Erinnerung: 2022 wollen wir beginnen mit der:

- Projektgruppe Beschilderungen/ Wege zu historischen Orten
- Arbeitsgruppe Migration (2. Halbjahr)
- Projektgruppe Frauenwahlrecht Teil 3 (nach Ostern)
- Projektgruppe Biografische Sammlung zu den Stolpersteinen.

Wer in diesen Arbeits-/Projektgruppen mitarbeiten will, kann sich bei Achim Großmann (telefonisch 02405 14669) oder über E-Mail: info@geschichtswerkstatt-wuerselen.de melden.

Blieben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Für den Vorstand der Geschichtswerkstatt Würselen e.V.

Achim Großmann - Günter Breuer - Martina Offermanns - Volker Dederichs